



WEINREISE PORTUGAL

So 31.05. – Sa 06.06.2026

Reiseprogramm:

1. Tag Sonntag 31.5.

- 11.00 Treffpunkt direkt am Flughafen Zürich, Check-In 1.
12.50 Abflug mit Swiss LX nach Lissabon.
14.35 Ankunft in Lissabon.
15.00 Abfahrt vom Flughafen in die Weinbauregion Alentejo nach Évora.
Évora ist die Hauptstadt der südlich-zentralen Region Alentejo. Im historischen Zentrum der Stadt steht der alttümliche römische Tempel von Évora (auch Tempel der Diana genannt). Ganz in der Nähe, finden Sie die weisse Kathedrale von Évora, ein massives gotisches Bauwerk, dessen Errichtung im 12. Jahrhundert begann. Die Igreja de São Francisco präsentiert gotische und barocke Architektur sowie die mit Skeletten verzierte Knochenkapelle. Évora ist ein bezauberndes und übersichtliches Städtchen.
17.00 Zimmerbezug im Hotel Moov in Évora
20.00 Gemeinsames Nachtessen im Restaurante TascaTosca in Évora.

2. Tag Montag 01.06.

- 09.00 Abfahrt in das nahgelegene Weingut Lobo de Vasconcellos Wines. Der Chefwinzer und zum Winzer des Jahres 2020 ernannte Manuel Lobo stammt aus einer Familie mit über 200 Jahre alter Weinbautradition. Das Projekt Lobo de Vasconcellos Wines umfasst zwei Weingüter im Alentejo, auf welchen fast ausschliesslich rote Rebsorten wachsen. Einerseits das grosse Anwesen Perescuma in der Sub-Region Reguengos mit 37.9 ha Reben, andererseits das 8 km von Évora entfernte Gut Zambujal do Conde mit einem Weinberg von rund 8.1 ha. Neben der Weinproduktion werden auf den beiden Gütern verschiedene landwirtschaftliche Aktivitäten wie Viehzucht, Olivenhaine sowie Pinien- und Korkwälder betrieben. Weiterfahrt nach Vidigueira zum Weingut Quinta Do Paral.

Mit dem Erwerb des 100 Hektar grosse Weinguts Quinta do Paral in Vidigueira hat sich der Geschäftsmann, Dieter Morszeck, einen Traum erfüllt. Da er höchste Ansprüche an die Qualität der Weine stellt, hat er sich die Dienste von Luis Leão, ansässiger und anerkannter Önologe in der Genossenschaft Vidigueira, gesichert. Dieser kombiniert traditionelle und schonende Produktionsmethoden mit den neuesten Weinbereitungstechnologien. Die Quinta do Paral setzt auf die Kombination von einheimischen und internationalen Rebsorten, um Weine mit Charakter zu produzieren. Die über 40 Jahre alte Rebstöcke, die auf dem Anwesen gedeihen, sind im Alentejo eine Seltenheit und sehr aussergewöhnlich. Nach der Besichtigung werden wir mit einigen regionalen Spezialitäten sowie mit den Weinen des Weingutes verwöhnt.

- 16.00 Weiterfahrt nach Lissabon.
18.30 Zimmerbezug im gut gelegenen Hotel Dom Carlos Liberty.
Der restliche Nachmittag steht zur freien Verfügung.
Lissabon ist eine Weltstadt mit wechselhafter und leidvoller Geschichte. Über die sieben Hügel, von denen man grossartige Panoramen geniessen kann, dehnt sich das weite, ungleichmässige und vielfarbige Häusermeer der Stadt Lissabon aus. Lissabons Sehenswürdigkeiten verteilen sich geographisch auf zwei Schwerpunkte: Das Stadtzentrum selbst und seine Viertel Alfama, Bairro Alto, Baixa, Graça und Rato. Alfama ist der älteste Stadtteil Lissabons, ehemals ein Arme-Leute-Viertel mit steilen Gassen, engen Plätzen, Fischmärkten und kleinen Restaurants, gekrönt von der Burg São Jorge.
Die Baixa oder Unterstadt ist das pombalinische Lissabon, das der Marquês de Pombal nach dem grossen Erdbeben (1755) mit schnurgeraden, weiten Strassen erbauen liess. Auch das Bairro Alto, die Oberstadt, ist ein ärmliches Viertel, das aber anders als die Alfama unaufhaltsam zu verfallen scheint und doch seinen ganz eigenen Charme versprüht. Am Rande des Bairro Alto liegt das ehemalige Künstlerviertel Chiado. In Belém stehen zwei der bekanntesten Wahrzeichen Lissabons: Der Torre de Balem und das Monestario dos Jerónimos.
20.00 Gemeinsames Nachtessen in der Nähe vom Hotel dem Rest Rubro Avenida, R. Rodrigues Sampaio 35.

3. Tag Dienstag 02.06

Geniessen Sie einen freien Tag in Lissabon.

4. Tag Mittwoch 03.06

- 08.00 Abfahrt Richtung Norden in die Weinbauregion Bairada nach Sangalhos zum Weingut SIDÓNIO DE SOUSA. Paulo de Sousa führt das 12 Hektar grosse Weingut Sidónio de Sousa im Herzen der Region Bairrada. Das Familienunternehmen hat sich ganz der Qualität der Weine und Schaumweine verschrieben und produziert jährlich nur rund 70 000 Flaschen. Das Weingut ist bekannt dafür, einige der ältesten Exemplare der indigenen und traditionellen Baga Reben der Region zu besitzen. Die traditionell hergestellten Weine weisen ein wunderbares Alterungspotenzial auf. Die alten und seltenen Jahrgänge werden von vielen Baga- und Weinliebhabern gesucht und geschätzt. Die edlen und genauso berüchtigten Espumante des Weingutes werden nach der klassischen «Methode Champenoise» produziert.
Auf dem Weingut werden wir in den Genuss kommen die regionale Spezialität Spanferkel zu essen.

- Weiterfahrt an den Douro Fluss ins Douro-Tal zu unserem Hotel in Peso di Régua. Diese Region ist eine der wildesten, gebirgigsten und zerklüftetsten Weinregionen Portugals, die von tiefen Schleifen des Douro Flusses durchschnitten wird. Die Weinregion folgt dem Flusslauf von der spanischen Grenze an, bis in die Nähe der Stadt Mesão Frio, etwa 90 km flussaufwärts von der Stadt Porto. Hier erhebt sich die Serra do Marão, die die Region vor dem Einfluss des Atlantischen Ozeans schützt.
- 18.30 Hotelbezug im Hotel Régua Douro **** Dieses komfortable Hotel bietet Blick auf die Weinberge und das Douro-Tal. Es verfügt über einen Aussenpool mit herrlichem Blick auf den Fluss. Die Zimmer sind geräumig und gut eingerichtet.
- 20.00 Nachtessen im Castas e Pratos, einem grossartig umgebauten ehemaligen Güterschuppen, liegt nur wenige Gehminuten von unserem Hotel entfernt.

5. Tag Donnerstag 04.06

- 09.00 Abfahrt vom Hotel in das nahegelegene und wichtige Örtchen Pinhão. Kurzer Aufenthalt in Pinhão. Weiterfahrt dem Douro Fluss zurück, erreichen wir oberhalb von Peso di Régua einen einzigartigen Aussichtspunkt. Im Restaurant Varanda da Regua erwarten uns eine Degustation mit den Weinen von Poças und Gaivosa, begleitet mit einigen Tapas. Beim Mittagessen können wir die Weine noch zum Essen geniessen. Bei den anschliessenden Degustationen mit den Portweinen von Poças werden wir die einzelnen Stilrichtungen und Ausbauarten kennen lernen. Beim Besuch auf dem Weingut Quinta das Quartas- Poças werden die Geheimnisse der Portweinproduktion aufgedeckt. Eindrücklich sind auch die enormen Portweinlager.
1918 gründete Manoel Domingues Poças Junior die Unternehmung Poças Júnior, welche heute noch ein grosses unabhängiges portugiesisches Familienunternehmen ist, das Portweine und Weine aus dem Douro vinifiziert. Drei Weinberge, die in verschiedenen Regionen des Douro liegen und alle von einer optimalen Exposition profitieren, bilden das Weingut. Heute ist die 4. Generation voll ins Unternehmen integriert und die Zukunft gesichert. Die Herstellung von Qualitätsporto hat bereits eine lange Tradition.
Weiterfahrt zu unserem Hotel Regua Douro.
- 18.30 Abfahrt nach Lamego, ca.15 km vom Hotel entfernt. Die kleine Ortschaft etwas oberhalb dem Dourofluss hat seinen ganz eigenen Charm und zählt zu den wichtigsten religiösen Orten von Portugal. Nachtessen im Rest. Vindouro in Lamego.

6. Tag Freitag, 05.06

- 09.00 Abfahrt über Vila Real in das Douro Superiore, schon nahe an der spanischen Grenze. Bei der Ortschaft Pocinho sind wir wieder am Douro. Pocinho ist auch das Ende der Bahnstrecke Richtung Spanien. Weiter fahren wir über Vila Nova de Foz Côa nach Almendra. Hier treffen wir auf das Weingut Carm. Umgeben von mit Reben und Olivenbäumen bestückten sanften Hügeln ist es eine Wohlfühlloase. Das rund 282 Hektar grosse Familienunternehmen CARM wurde 1997 gegründet und wird von Celso Madeira, zusammen mit seinem jüngsten Sohn, Filipe Madeira, geführt. Bereits seit Ende des 17. Jahrhunderts wurden auf den Agrarflächen des Weingutes CARM Trauben und Oliven für den Weiterverkauf in der Region angebaut. Die ersten Weine unter dem Namen CARM kamen im Jahr 1999 auf den Markt. Ab dem Jahr 2004 wurden erstmals Weine vollumfänglich auf dem modernen Gut vinifiziert. Nach einer Besichtigung können wir die eindrückliche Palette von grossartigen Weinen probieren. Dazu geniessen wir köstliche Tapas.
Weiterfahrt nach Porto (ca. 3.00 h)
- 18.00 Hotelbezug von unserem zentral gelegenen Moov Hotel Porto Centro.
Der Abend steht zur freien Verfügung.

7. Tag Samstag, 06.06

Freier Aufenthalt in Porto. Die Stadt Porto ist der wichtigste Wirtschafts- und Industriestandort des Landes.

Das kulturelle Leben in Porto ist nicht erst seit 2001, dem Jahr als Porto europäische Kulturhauptstadt war, auf einem hohen Niveau. Die Stadt ist außerdem das Zentrum der Portweinproduktion und Heimat zweier bekannter Fußballvereine, dem FC Porto und Boavista Porto.

Porto, so sagt man, hat dem Land seinen Namen gegeben: Aus den lateinischen Wörtern "portus" (Hafen) und "cale" (gegenüberliegende Siedlung) wurde "Portucale" - heute Portugal.

- 17.30 Aftaft zum Flughafen.
- 19.20 Rückflug mit Swiss LX 2067 nach Zürich.
- 22.55 Ankunft in Zürich.

Reisebegleitung: Rui Lourenço: +41 79 707 05 06

Heinz Hugi: +41 79 350 41 70

Inbegriffene Leistungen:

- Hinflug und Rückflug mit Swiss
- Reise mit Bus ab Lissabon
- 1 Übernachtung im Hotel Moov, Évora
- Nachtessen im Restaurante TascaTosca in Evora inkl. Wein, Mineral und Kaffee
- Besuch der Weingüter Lobo und Paral, Mittagsimbiss bei Paral
- 2 Übernachtungen in Lissabon im Hotel Dom Carlos Liberty
- Nachtessen im Restaurante Rubro Avenida Lissabon inkl. Wein, Mineral und Kaffee
- Besuch der SIDÓNIO DE SOUSA mit anschliessendem Imbiss
- 2 Übernachtungen im Hotel Régua Douro****
- Nachtessen im Restaurante Castas e Pratos inkl. Wein, Mineral und Kaffee
- Mittagessen im Restaurant Varanda da Regua mit den Weinen von Poças und Aves de Sousa mit Portwein Degustation
- Besuch der Quinta das Quartas- Poças
- Nachtessen im Restaurante Vindouro in Lamego, inkl. Wein, Mineral und Kaffee
- Besuch des Weingutes Carm mit Mittagsimbiss inkl. Wein, Mineral und Kaffee
- 1 Übernachtung im Moov Hotel Porto Centro

Hotels:

Moov Hotel Évora, R. do Raimundo 99, 7000-661 Évora

Hotel Dom Carlos Liberty, Rua Alexandre Herculano, 13 1150 – 005 Lissabon Portugal

Hotel Régua Douro****, Av. da Galiza, 5050-280 Peso da Régua, Portugal

Moov Hotel Porto Centro, Praça da Batalha 32, 4000-101 Porto, Portugal

Kosten: CHF 2350.00 im Doppelzimmer

(Einzelzimmerzuschlag Fr. 380.00)

Reiseversicherung und Rücktrittsversicherung ist Sache der Teilnehmer.

Anzahlung bei Buchung CHF 850.00 pro Person, Restzahlung bis spätestens 30 Tage vor Abreise.